1. Bericht über die Jahreshauptversammlung:

In der Jahreshauptversammlung am 29. Januar 1977, die von ei
heimischen und teilweise auch von auswärtigen Mitgliedern gut
besucht war, berichtete der Vorsitzende, Pfarrer i.R. Alfred
Giebel (Rotenburg), über die Tätigkeit der Gesellschaft im
Jahre 1976. Er erwähnte, daß sich der Vorstand eine Geschäfs-
ordnung gegeben habe, daß die Gesellschaft auf dem Deutschen
Genealogentag in Regensburg und bei dem Treffen der Arbeitsgemein-
schaft der familienkundlichen Gesellschaften in Hessen in Darm-
stadt vertreten war, und daß am 25. September eine Besichtigung
der Stadt Rotenburg stattgefunden habe. Giebel teilte als
Vorschau die Themen der für 1977 vorgesehenen Vorträge mit und
wies auf die Veranstaltung eines zweiten Treffens des Familien-
verbandes Spangenberg im Mai in der Stadt Spangenberg hin.

Aus dem vom Vorsitzenden verlesenen Tätigkeitsbericht des Regional-
Schriftleiters der HFK, Dr. Jakob Henseling, ging hervor, daß 1976 in vier erschienenen Heften 22 Beiträge von Mit-
gliedern der Gesellschaft abgedruckt worden sind. Von den 'Hessi-
ischen Ahnenlisten' wurde ein Heft herausgegeben.

Bücherwart Eduard Rausch teilte in seinem Bericht mit, daß der
Bestand der Bücherei im Berichtsjahr um 201 Schriften vergrö-
sert worden ist und jetzt etwa über 3.500 Bücher und Zeitschriften
jahrgänge umfaßt. 64 Bände wurden an auswärtige Mitglieder leih-
weise verschickt, zahlreiche schriftliche Anfragen beantwortet
und ein Verzeichnis über die Tauschpartner und deren Zeitschriften
erstellt, das demnächst verschickt werden soll.

Schriftführer und Archivar Ernst-Otto Braasch berichtete, daß die Gesellschaft Ende 1976 einen Mitgliederstand von 380 Per-
sonen hatte, darunter 5 Ehrenmitglieder, 18 Anschlußmitglieder,
3 Mitglieder in der DDR und 32 Mitglieder im Ausland. Hinzu kom-
men 38 Tauschpartner im In- und Ausland. Im Jahre 1976 wurden
9 Vortragsabende einschließlich der Jahreshauptversammlung mit
328 Teilnehmern veranstaltet. Das Archiv der Gesellschaft befin-
det sich jetzt zum Teil in den Amtsämtern der Evangelischen Landes-
kirche in Kassel-Wilhelmshöhe.

Braasch erstattete als Geschäftsführer den Kassenbericht,
dem sich der Bericht der Kassenprüfer Georg Heg und Friedrich
Haas anschloß. Auf ihren Antrag wurde der Vorstand einstimmig
entlastet.

Da sich bei der Wahl eines neuen Schriftführers niemand der An-
wesenden zur Verfügung stellte, erklärte sich Frau L. Stroebel
für ein Jahr bereit, die Rundschreiben herauszubringen.

Die übrigen Aufgaben des Schriftführers wurden anderweitig ver-

März 1977

Rundschreiben Nr. 89
teilt.

Als Kassenprüfer wurden Herr Feige und Herr Fleckenstein gewählt.

Der Jahresbeitrag für 1977 wurde auf 30,- DM, für Amerikaner auf 20 Dollar, festgesetzt.


2. Veranstaltungen 1977:

Unsere Veranstaltungen finden regelmäßig am letzten Dienstag um 19,30 Uhr in den Henkel-Gaststätten im Hauptbahnhof Kassel statt.

Folgende Zusammenkünfte sind vorgesehen:

31. Mai: Hermann Lichte, Bauernkeramik aus Großalmerode (mit Lichtbildern);
28. Juni: Georg Wolffenhaupt, August Gundlach und seine Gläsner- und Schmelztiegelmacher-Vorfahren (mit Lichtbildern);
26. Juli: Ferientreffen,
30. August: "
27. September: E. Brauns, Bettenhausen (mit Lichtbildern);
25. Oktober: R. Eichhorn, Das Stift Rotenburg;
29. November: Dekan Diesel, Die Waldenser-Gemeinden im Reinhardswald (mit Lichtbildern);
27. Dezember: Ferientreffen;

Gäste jederzeit willkommen!


Außerdem verstarb

5. Jubiläums-Geburtstags, soweit aus der Kartei ersichtlich:

Allen Geburtstagskindern gelten unsere herzlichsten Glück- und Segenswünsche:

Wineck 11. 1. 1907 70 Jahre;
Rider 26. 1. 1902 75 Jahre;
Zülich 20. 2. 1907 70 Jahre;
Schuchhardt 21. 2. 1902 75 Jahre;
Scharrr 3. 3. 1902 75 Jahre;
Studtmann 5. 3. 1897 80 Jahre;
Heller 11. 3. 1897 80 Jahre;
6. Anschriftenänderungen:

(205) Wolfgang Marti
(83) Horst Entzérotth, Berlinerstr. 56, 6091 Weilbach, Tel. 06145/31 11 59;
(47) Dr. Hans Boleneius, Herkulesstr. 97 b, Mentrze 1, 3500 Kassel;

7. Wir begrüßen als neue Mitglieder:

(115) Dr. Kurt Günther (wiedereingetreten), Beethovenstr. 6, 4807 Borholzhausen;
(990) Frau Leonore Andreage geb. Faber (* 1911),
3430 Witzenhausen 3 - Stt. Ermschwerd, Vollmitglied;
(991) Landwirt Richard Nagele (* 3.9.1933), 3579 Willingshausen 1 - Ransbach 4 - Tel. 06691 / 3509;
(992) Dr. Ludwig Luckemeyer, Postfach 5302, 4000 Düsseldorf 1; (* 2.5.1934)
(993) Fritz Wupper, Pfarrer, i.R., (* 17.3.1906), Schützenstr.
52, 3550 Marburg/L. Tel. 06421 - 615 70;

8. Wir bitten um Aufmerksamkeit für die Anfrage von Mitglied Feige, die er auf eigene Kosten beigefügt hat.


11. Über Verkartungen von Kirchenbüchern berichten wir im nächsten Rundschreiben Nr. 90.


Im Auftrag des Vorstandes: gez. Giebel